Kakao, Kartoffel & Co. – die wichtigsten Nutzpflanzen im Fokus

Ein Beitrag von Günther Lohmer, Leverkusen

Pflanzen waren und sind ständige Begleiter des Menschen. Ob als Nahrungsmittel, Baumaterial, Treibstoff oder zur Herstellung von Textilien – Nutzpflanzen sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken.

Oftmals sind jedoch zahlreiche Arbeitsschritte erforderlich, damit aus einer Nutzpflanze das gewünschte Endprodukt entsteht. Welche Teile der Nutzpflanze werden für die Herstellung des jeweiligen Endprodukts verwendet? Wo wachsen die Nutzpflanzen? Wie werden sie geerntet und weiterverarbeitet? In diesem Stationenlernen setzen sich Ihre Schüler mit diesen und weiteren Fragen aktiv auseinander und festigen im Kreuzworträtsel spielerisch ihr Wissen.



er wich, sten Nutzpflanzen in Deutschland ist der Raps.

Mit Vreuzwe (rätsel!

)as Wichtigste auf einen Blick

Klasse: 5/6

Dauer: 5 den (Minh. plan: 2)

Komr etenzen: Schüler ...

- en utern Herkung Anbau, Verwendung und Herstellungs rozess von Kakao, Karte In, Raps Mais, Baumwolle, Veizen, Id Zucker.
- by chreiben den Unterschied zwischen We, en und Hafer.
- Gen sich neue Informationen aus en em Text.

Aus dem Inhalt:

- Stationenlernen zu acht Nutzpflanzen und ihren Produkten:
 - o Kakaobaum
- o Baumwolle
- o Kartoffel
- o Weizen und Hafer
- o Raps
- o Zuckerrübe
- o Mais
- Nutzpflanzen kreuz und quer ein Kreuzworträtsel

Die Reihe im Überblick

Fo = Folie Ab = Arbeitsblatt LK = Lösungskarte

LEK = Lernerfolgskontrolle

Stunde 1: Einstieg

Material	Thema und Materialbedarf	
M 1 (Fo)	Welche Nutzpflanzen sind hier abgebildet?	
	☐ evtl. originale Nutzpflanzen(teile)	
M 2 (Ab)	Stationsübersicht: Die wichtigsten Nutzpflanze	im Fokus

Stunden 1-4: Stationenlernen – die wichtigsten Nutzpflanzen im Lus

Material	Thema und Materialbedarf	
M 3 (Ab/LK)	Station 1: Von der Bohne zur Tafel! Per Kakac um	
M 4 (Ab)	Info-Text zu Station 1: Nachgefrag t! – Woher kommt Jentlich der Kakao?	
M 5 (Ab/LK)	Station 2: Chips, Reibekuchen & felpflanze	
M 6 (Ab)	Info-Text zu Station 2: Chip Reibekuchen & Co – die Kartoffel	
M 7 (Ab/LK)	Station 3: Salatöl oder Treibsto. 3 – Der R	
M 8 (Ab/LK)	Station 4: Ein Korn für Belle! – D. Mais	
M 9 (Ab/LK)	Station 5: Watte, Jeans and mehr! - Die Baumwolle	
M 10 (Ab/LK)	Station 6: Unser tägliches Br 1 – Weizen und Hafer im Vergleich	
M 11 (Ab/LK)	Station 7: Zuc us dem Boden. Die Zuckerrübe	

Lösungskarten zu den Stationen

Stunde 5: Lernerfolgsk

Material	The ma und laterialbe arf
M 12 (Ab)	Nut. "anz in kreen, and quer
M 13 (Ab)	Nutzpfla. kreuz und quer – Fragen

Minima plan

Ihner stell nur wenig Z it zur Verfügung? Dann können Sie das Stationenlernen auf vier Statten in die seine ihner Doppelstunde durchführen. Die weggefallenen Stationen konnen S. Lasatzstationen für schnellere Schüler anbieten. Das Kreuzworträtsel M 12/M 3 kann entfallen oder als Hausaufgabe aufgegeben werden.

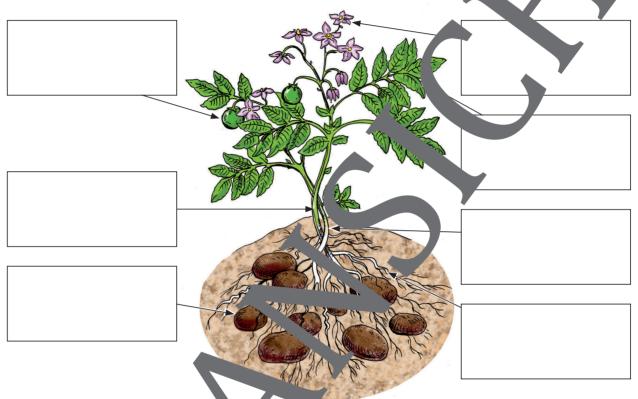
Station 2: Chips, Reibekuchen & Co. – die Kartoff

M 5

Lest den Info-Text "Chips, Reibekuchen & Co." durch. Bearbeitet dann die folgenden Aufg. "n.

Aufgabe 1

Lest den Info-Text "Chips, Reibekuchen & Co. – die Kartoffelpflanze" durch. Beschriftet dann die folgende Abbildung einer Kartoffelpflanze.



Aufgabe 2

Ergänzt die folgenden Information in über die Kartoffelpflanze.

Die Kartoffelpf nze star mt aus	
Sie wurde von e / ckt.	
lm Jah ka. ie nach E ppa.	
Die K rtoffelpflanze ehört zur Familie der	
In Same finder sich in	
Der nbau der Kartoffelpflanze erfolgt durch	
Sie ve. rt sich durch	
Hauptverwendungszwecke der Kartoffel sind	

Station 5: Watte, Jeans und mehr! – Die Baumwolle

M9

Jährlich werden weltweit rund 25 Millionen Tonnen Baumwolle verarbeitet. Poch Devor man eine Jeans oder ein T-Shirt tragen kann, sind zahlreiche Arbeitsschritte erfolgerlich.

Aufgabe 1

Lest den folgenden Info-Text durch. Unterstreicht die wichtigsten Info-pationer

Die Baumwolle ist ein Malvengewächs und gedeiht gut in Ländern mit besonders warmem Klima. In der Regel bauen die Landwirte die Baumwolle auf großen Plantagen an. Die Baumwollblüte ist grün. Nach der Blüte reifen die Samen in einer braunen Kapsel heran. Die Erntezeit beginnt, wenn die Kapseln aufplatzen und den Samen, die Baumwolle, freigeben. Die weißen, flauschigen Baumwollbällchen müssen rasch geerntet werden. Zahlreiche Arbeiter pflücken die Baumwolle von Hand, jedoch werden auch große Erntemaschinen eir besetzt. Im ersten Verarbeitungsschritt man die Haare und die Samen voneinander. Danach sieht die Baumwolle wie ein Wattebausch aus.

Aus den große Ballen gepresst. Die soger wird mit dem Schiff Rohbaumwol nach Europa ebracht und Spinnegereinigt ur reien aufgelock sortiert. rolle wir zu Fäden Die ge inigte Ba gesponne. Iner Weberei entstehen den einzelnen Fäden und m nächsten Arbeitsen Stofte gefärbt. Aus den gang werden die einzelner bunten Itoffen werden die leans ausgeschnitten und zusammengen it. Danach folgen noch die Verpackur J und der Versand. Jetzt kannst de ne Jeans im Laden kaufen.

Aufgabe 2

Auf den Bildern ist der Herstellungsprotein von Baumwolle dargestellt. Ordnet die Bilder in der richtigen Reihenfolge an, in em jur die Lummern 1–9 in die kleinen Kästchen eintragt.















Foto 8: www.colourbox.com restliche Fotos: Thinkstock/iStock



Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.





Webinare und Videos
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung

Attraktive Vergünstigungen für Referendar:innen mit bis zu 15% Rabatt

Käuferschutz
mit Trusted Shops

Jetzt entdecken: www.raabe.de

